

Truppen traten an, die Ritter stellten sich auf und Bermudez schwang das Banner des Niebesiegten. Furchtbar hitzig war die Schlacht, aber Alvar Fannez kämpfte so zornentbrannt und grimmig, daß Bucar sich schon nach Kurzem mit den Seinen zur Flucht wandte und eiligst dem Meere zurannte, um auf seinen Schiffen Schutz zu suchen. Eine unendliche Beute wurde gewonnen und von nun an hatte Valencia auf lange Zeit Ruhe vor den Mauren; die Leiche des Eid aber führte man sofort nach dem Kloster San Pedro de Cordoune, woselbst ihn König Alfonso mit fast königlichen Ehren beerdigen ließ.

Das ist die Geschichte von Don Rodrigo de Bivar, genannt Eid el Campeador.

